

10. bis 30. September 1994

ZEITRAUM I

Pütrichstrasse 3a
Eine Ortsbestimmung

Ausstellung und Projekt
in Zusammenarbeit mit Barbara Eitel

Eröffnung: Freitag, 9. September 1994, 18.00 Uhr
Open Art: 10. und 11. September 1994, 11.00 – 18.00 Uhr

PROJEKTE

●
KONZEPTE

Bea Voigt
Galerie + Edition
Rosenheimer Strasse 78
D-81669 München
Tel. 089/4486622
Fax 089/4485979
Di–Fr 12–18 Uhr
und nach Vereinbarung

7. bis 28. Oktober 1994

ZEITRAUM II

Raumgärten

Ausstellung und Projekt
in Zusammenarbeit mit Rudolf Doernach

Eröffnung: Donnerstag, 6. Oktober 1994, 18.00 Uhr

PROJEKTE



● KONZEPTE

Bea Voigt
Galerie + Edition
Rosenheimer Strasse 78
D-81669 München
Tel. 089/4486622
Fax 089/4485979
Di-Fr 12-18 Uhr
und nach Vereinbarung

15. und 16. Oktober 1994

ZEITRAUM III

Seminar

in Zusammenarbeit mit dem
Bildungswerk Sonnenhausen
und der Stiftung Bildungsforschung

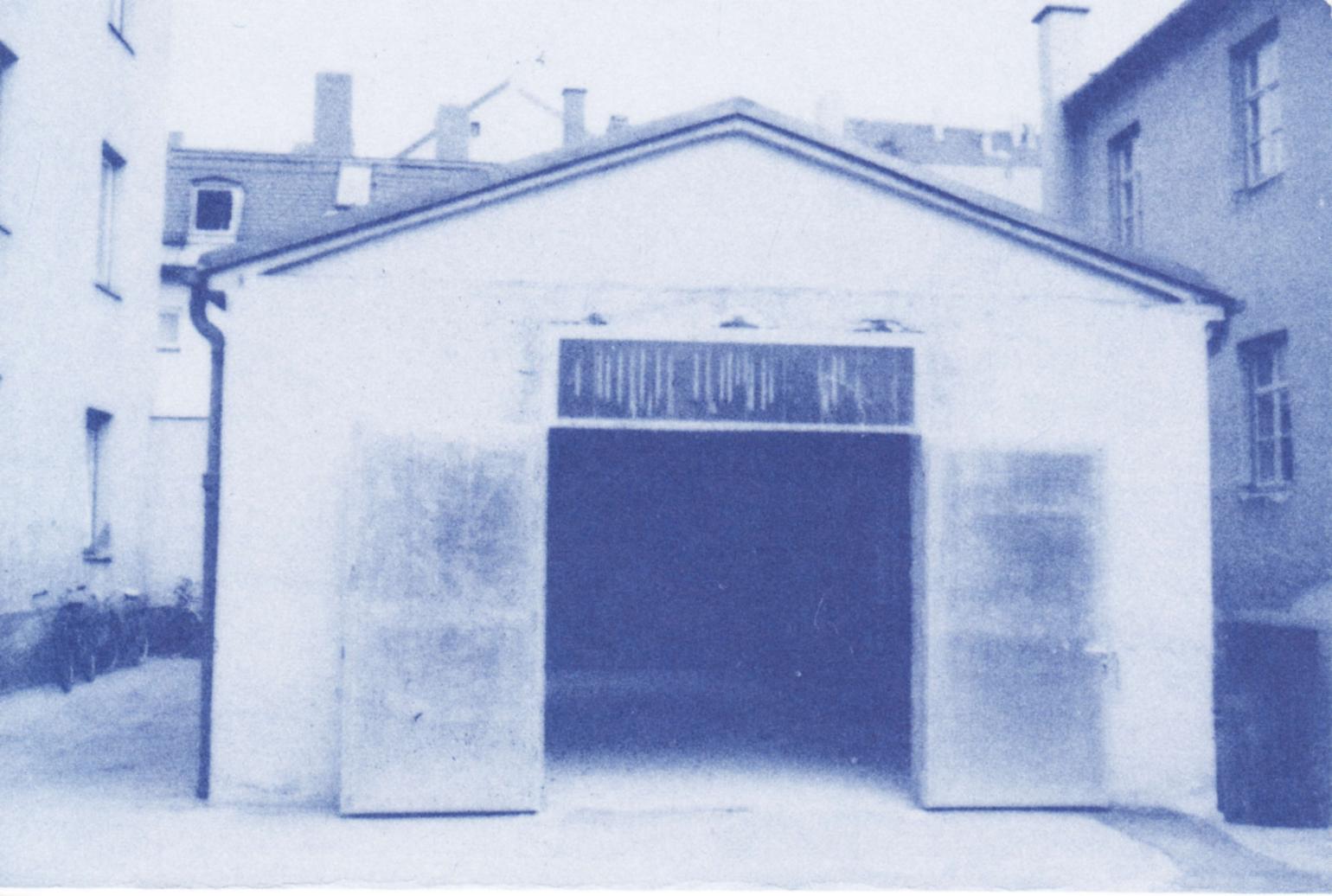
Entdeckung von Zeit – Zeitlosigkeit, zyklische
und lineare Zeit, Zeitskalen, Struktur und Dynamik
Bewußtsein von Zeit – Evolution, Geschichte, Ethik
Wahrnehmung von Zeit – Ruhe und Bewegung,
Rhythmus, Illusion und Wirklichkeit

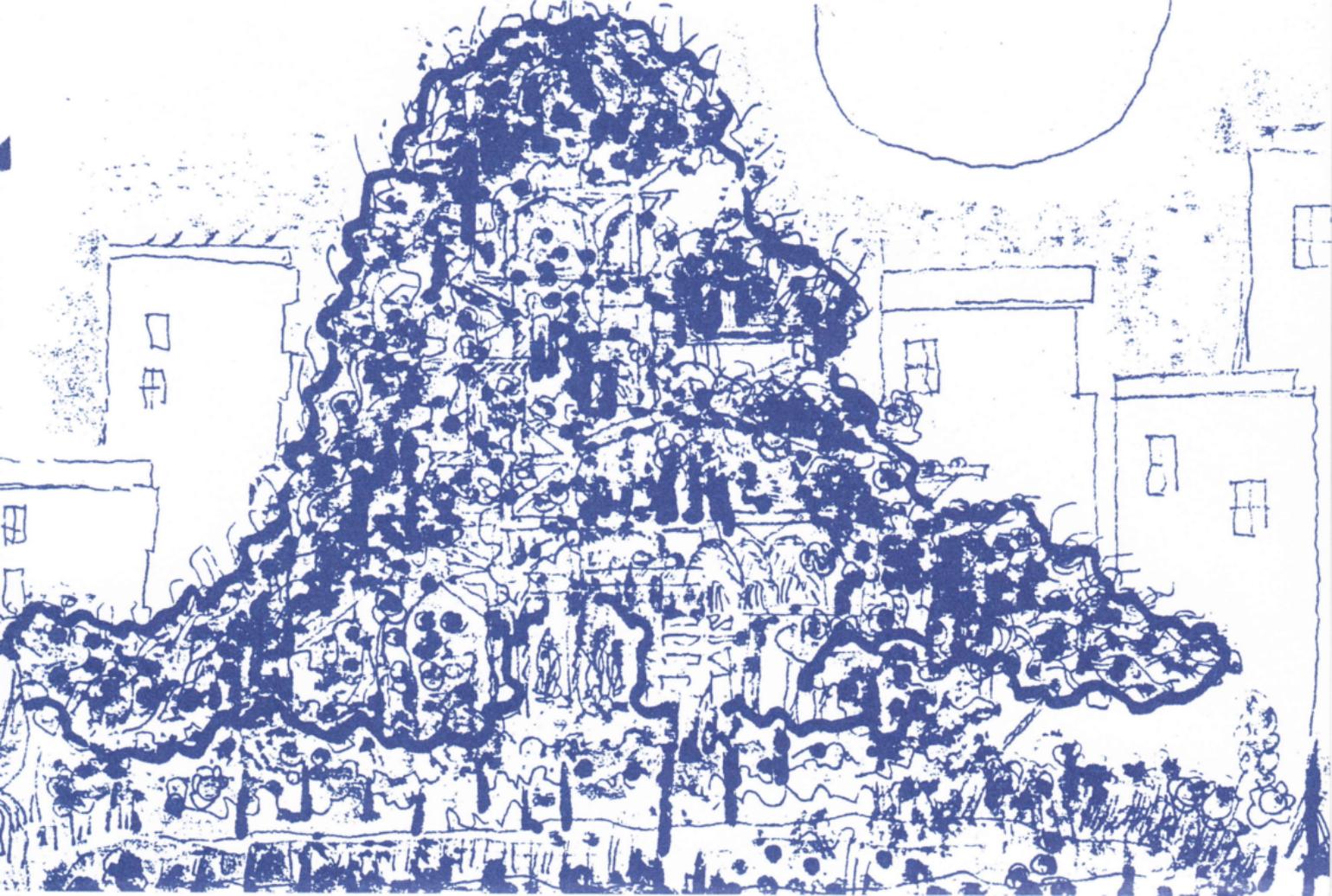
Beginn: Samstag, 15. Oktober 1994, 9.30 Uhr
Ende: Sonntag, 16. Oktober 1994, 17.00 Uhr
Ort: Seminarzentrum Sonnenhausen bei Glonn
Seminargebühr: DM 380,-

PROJEKTE

●
KONZEPTE

Bea Voigt
Galerie + Edition
Rosenheimer Strasse 78
D-81669 München
Tel. 089/4486622
Fax 089/4485979
Di–Fr 12–18 Uhr
und nach Vereinbarung





Anlässlich der Ausstellungsprojekte ZEITRAUM I und II veranstaltet die Bea Voigt Galerie in Sonnenhausen (30 Minuten von München) ein Wochenendseminar mit dem Titel ZEITRAUM.

Zeit und Raum sind beides Primärbegriffe menschlicher Existenz, keine Erfahrung von Zeit ohne Raumerfahrung, kein zeitloser Raum. In dem Seminar ZEITRAUM aus der Reihe der Basisseminare der Bea Voigt Galerie soll den vielfältigen Aspekten der Zeit nachgespürt werden.

Der **objektive Zeitbegriff** gibt scheinbaren Halt im Meer der Zeit, im vierdimensionalen, unbegrenzten **Raum-Zeit-Kontinuum**. Das **subjektive Zeiterleben** läßt uns den begrenzten Zeitraum unserer physischen Existenz zwischen Geburt und Tod erfahren. Dieses **Zeitbewußtsein** ist nicht einfach gegeben, sondern entfaltet sich schrittweise im einzelnen Leben und in **kulturellen Zeiträumen** als ein Schlüssel zum erlebnismäßigen Erfassen intersubjektiver Zeitverläufe. Dabei kann jeder Zeitpunkt eine Pforte zur **Zeitlosigkeit** sein, wenn sich **Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft** in einem Augenblick zusammenziehen.

Anfragen zum Seminarprogramm und Anmeldung erbeten an:
Bea Voigt Konzepte-Projekte Rosenheimer Strasse 78
D-81699 München, Telefon 089/4486622, Telefax 4485979